



## Imagine Cup 2014 vereinigt IT-Nachwuchs aus der ganzen Welt

Imagine Cup 2014 vereinigt IT-Nachwuchs aus der ganzen Welt  
Bis zum weltweiten Finale auf dem Microsoft Campus im Sommer 2014 absolvieren Studierende praxisnahe Challenges  
Unterschleißheim, 15. Oktober 2013. Startschuss für den Imagine Cup 2014: Technologiebegeisterte Schüler und Studenten können sich ab sofort wieder mit ihren Teams und Projektideen für die zwölfte Auflage des Microsoft Wettbewerbs registrieren. Zur Auswahl stehen mit den Competitions "World Citizenship", "Innovation" und "Games" drei Kategorien, in denen sich die Nachwuchsentwickler über die nationalen Ausscheidungen für das weltweite Imagine Cup-Finale qualifizieren können. Das findet 2014 in der Heimat von Microsoft, direkt auf dem Campus in Redmond statt. Den erstplatzierten Teams winken bei einem Gesamtpreisgeld von 750.000 US-Dollar ein Gewinn von je 50.000 US-Dollar.  
Der technische Austausch mit Teilnehmern aus der ganzen Welt, der wertvolle Kontakt zu globalen Partnern aus Wirtschaft, Politik und Bildung und die unverzichtbare Praxiserfahrung im Team machen den Imagine Cup dabei zu einem einmaligen Karrieresprungbrett für den MINT-Nachwuchs. Universitäten wie das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) binden den Studentenwettbewerb aus diesem Grund bereits fest in ihren Lehrplan ein.  
Neu in diesem Jahr sind die Online Challenges, die durch die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und persönlicher Soft Skills die Teilnehmer perfekt auf ihre Projektpräsentation und die spätere Karriere vorbereiten.  
Über 1,7 Millionen Nachwuchsentwickler aus mehr als 70 Nationen haben in den vergangenen elf Jahren den Imagine Cup zum größten jährlich stattfindenden Technologiewettbewerb für Schüler und Studenten von Microsoft gemacht. Allein beim letztjährigen Wettbewerb kamen 25.000 aufstrebende IT-Talente aus aller Welt zusammen, um ihr Können und ihre Kreativität in den verschiedenen Challenges und Competitions unter Beweis zu stellen. Und auch beim Imagine Cup 2014, für den sich Schüler und Studenten ab sofort online registrieren können, ist es wieder ihr Ansporn, aktuelle Herausforderungen wie beispielsweise im Klima- oder Katastrophenschutz, auf dem Gebiet der Bildung oder der Gesundheitsvorsorge durch die Entwicklung innovativer Anwendungen zu lösen. "Für uns ist die Leidenschaft und das Talent dieser jungen Entwickler eine Inspiration und gleichzeitig eine Bestätigung für den hohen gesellschaftlichen Nutzen, den wir durch die Förderung des MINT-Nachwuchses erzielen, sagt Peter Jaeger, Senior Director Developer and Platform Evangelism (DPE) Microsoft Deutschland. "Diesen Schülern und Studenten ein Sprungbrett zu bieten, damit sie modernste Technologien nutzen, Codes schreiben und ihre Begeisterung mit Teams aus der ganzen Welt teilen können, gehört zu unseren wichtigsten Aufgaben.  
Erfolgreiches Konzept am Karlsruher Institut für Technologie  
Als einer der weltgrößten IT-Wettbewerbe stellt der Imagine Cup so vor allem durch seine Praxisnähe auch für Universitäten oder Technische Hochschulen eine wertvolle Erweiterung zu ihrem Lehrangebot in den MINT-Studiengängen dar. "Durch ihre Beteiligung am Imagine Cup können Studenten ihren Einfallsreichtum, ihr technisches Können und ihr Verkaufsgeschick zeigen, erklärt Prof. Dr. Walter Tichy, IPD-Lehrstuhlinhaber am Karlsruher Institut für Technologie. "Bereits im Bachelor-Studium lernen sie so am KIT die Praxis der Softwareentwicklung kennen - von der anfänglichen Geschäftsidee, über die Konzeption bis hin zur Entwicklung und abschließenden Präsentation. Und bei Erfolg winken Preise und Reisen zu spannenden Ausscheidungen. Mit "Crisis Control" und "Unplugged" waren es auch zwei Studierenden-Teams um Mentor Korbinian Molitoris, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl von Professor Tichy, die beim nationalen Finale 2013 in den Kategorien "Innovation" und "Games" jeweils den dritten Platz erzielten. "Crisis Control" wurde zudem mit dem Sonderpreis "Innovative Technology" der Intel Deutschland GmbH ausgezeichnet. Unterstützt von Intel, Microsoft und dem KIT entwickeln sie ihre Lösung zur besseren Koordination von Rettungskräften und der digitalen Darstellung des Einsatzgeschehens derzeit gezielt weiter.  
Schlüsselqualifikationen für das Berufsleben  
Auf dem Weg zum internationalen Finale, das 2014 im Herzen Microsofts auf dem Campus in Redmond stattfinden wird, begleitet in diesem Jahr die neu eingeführte Serie von Online Challenges die jungen Softwareentwickler. Die Challenges dienen sowohl Vorbereitung und Training für eine erfolgreiche Teilnahme am Imagine Cup als auch der gleichzeitigen Vermittlung persönlicher Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen, die für das spätere Berufsleben als Softwareentwickler wichtig sind. Denn ein gutes technisches Konzept oder ein lauffähiger Prototyp sind nicht immer ausreichend, wenn es um den Pitch bei Investoren, Partnern und Kunden oder der Vorstellung beim zukünftigen Arbeitgeber geht. In der ersten Episode - der Video Pitch Challenge - können Nachwuchsentwickler noch bis zum 25. Oktober 2013 ihre Visionen und Ideen in einem dreiminütigen, englischsprachigen Videoclip einreichen. Jedem Challenge-Gewinner winkt dabei ein Preis in Form eines Geldgewinnes in Höhe von 3.000 US-Dollar. "Mit einem sehr konkreten Bezug zur (IT-)Praxis, einem internationalen Netzwerk, der Vermittlung von Softskills und Programmen wie Microsoft DreamSpark, das kostenlose Entwicklungswerkzeuge wie Visual Studio Professional enthält, unterstützen wir unseren IT-Nachwuchs gezielt in allen Phasen seiner Ausbildung, erklärt Peter Jaeger.  
Weitere Informationen zum Imagine Cup 2014 finden Sie unter:  
<http://www.imaginecup.com> <http://www.microsoft.com/germany/msdn/academic/imagine-cup/default.aspx> <http://www.microsoft.com/en-us/news/events/imaginecup/default.aspx> Die aktuellsten Nachrichten erhalten Sie unter:  
<http://twitter.com/imaginecup> <http://www.facebook.com/microsoftimaginecup> <http://www.youtube.com/imaginecupmicrosoft> Zudem haben wir für Sie hier eine Pressemappe zusammengestellt: <http://www.microsoft.com/de-de/news/pressemappe.aspx?id=14>  
Microsoft Deutschland GmbH  
Die Microsoft Deutschland GmbH ist die 1983 gegründete Tochtergesellschaft der Microsoft Corporation/Redmond, U.S.A., des weltweit führenden Herstellers von Standardsoftware, Services und Lösungen mit 77,85 Mrd. US-Dollar Umsatz (Geschäftsjahr 2013; 30. Juni 2013). Der operative Gewinn im Fiskaljahr 2013 betrug 26,76 Mrd. US-Dollar. Neben der Firmenzentrale in Unterschleißheim bei München ist die Microsoft Deutschland GmbH bundesweit mit sechs Regionalbüros vertreten und beschäftigt rund 2.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Verbund mit rund 38.000 Partnerunternehmen betreut sie Firmen aller Branchen und Größen. Das Advanced Technology Labs Europe (ATLE) in München hat Forschungsschwerpunkte in IT-Sicherheit, Datenschutz, Mobilität, mobile Anwendungen und Web-Services.  
Ansprechpartner Microsoft  
Barbara Steiger  
Communications Manager Entwicklungssoftware und Innovation  
Ansprechpartner PR-Agentur FAKTOR 3 AG  
Jens Schleife  
Kattunbleiche 35  
D-22041 Hamburg  
Tel.: 040 - 67 94 46-6127  
Fax: 0 40 - 67 94 46-11  
j.schleife@faktor3.de  
img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\_pirn\_547530" width="1" height="1">

### Pressekontakt

Microsoft

85716 Unterschleißheim

### Firmenkontakt

Microsoft

85716 Unterschleißheim

Founded in 1975, Microsoft (Nasdaq "MSFT") is the worldwide leader in software, services and solutions that help people and businesses realize their full potential. MS-DOS, Windows, Windows 3.0, Windows 95, Windows 98, .NET, Office XP, Windows XP and Windows Server are registered trademarks of Microsoft Corporation.